

Liebe Deutsch-Guineische Gesellschaft,

mit großem Stolz stehe ich heute hier, um Ihnen und allen Unterstützern für alles zu danken, was Sie für mich getan haben. Ich möchte Ihnen sagen, dass ich diese noble Geste, die mein Leben für immer verändert hat, nie vergessen werde.

Ich war sehr glücklich an dem Tag, an dem ich meine Examensurkunde erhalten habe.

Ich hätte Sie gerne an diesem Tag umarmt, aber leider konnte ich dies aus Gründen höherer Gewalt nicht tun. Aber ich hoffe, Sie eines Tages zu treffen, um Ihnen zu sagen, dass diese Geste nicht nur für mich, sondern auch für die Menschen in Ilondé und für meine Familie gedacht ist. Wie Sie wissen, war es kein leichter Weg und es war ein schwierig vor allem in Bezug auf die portugiesische Sprache, aber ich habe trotzdem nicht aufgegeben, denn es gibt keinen Grund dafür.

Bald ist der Tag der Verteidigung meiner Diplomarbeit, und ich werde mit viel Kraft und Freude dabei sein, um meinen Lehrern meine Anerkennung zu beweisen für alles, was sie mich in diesen drei Jahren des Studiums gelehrt haben, um zu zeigen, dass ich die Fähigkeit und die Bereitschaft habe, alles, was ich von ihnen gelernt habe, in die Praxis umzusetzen und die am meisten Benachteiligten der Gesellschaft zu unterrichten.

Mein Ziel als Sozialarbeiter ist es, für soziale Gerechtigkeit zu kämpfen und die Menschen über ihre Rechte und Pflichten aufzuklären. Ich verspreche, das gesamte guineische Volk und insbesondere die Menschen von Ilondé zu ehren.

Ich möchte meinen Brief nicht beenden, ohne Ihnen mitzuteilen, dass in der Escola Basica Da Boa Esperança ein Fest stattfinden wird, ein Fest, bei dem ich den Menschen zeigen werde, wie wichtig es ist, zu studieren oder in Bildung zu investieren, denn Bildung ist der Schlüssel zur Entwicklung eines Landes oder einer Nation. Gestern war ich noch ein Kind, und heute bin ich ein ausgebildeter Mann, der seinen Beitrag zur Entwicklung meines geliebten Guinea-Bissau leisten wird. Ich habe immer davon geträumt, in einem Land zu leben, in dem die Schule eine Priorität ist, in dem die Rechte der Kinder geachtet werden und in dem die Menschen das Recht auf mindestens drei Mahlzeiten am Tag, auf Gesundheit und Bildung haben.

Mit freundlichen Grüßen

Ribna Fernando